

# „Oh wie lacht“ am Stephanitag im Museum

**Regen.** Hans Pongratz sammelt bayerische Literatur und trägt sie mit großem Geschick vor. Auch am Stephanitag, 26. Dezember, wenn er ab 16 Uhr seine weihnachtlichen Lieblingsgeschichten unterschiedlicher Autoren mal im Dialekt, mal in der Schriftsprache im Landwirtschaftsmuseum vorträgt.

Unter dem Motto „Oh wie lacht“ gesellt sich die „Schuihausmusi“ dazu. Mit staadlustigen volksmusikalischen Klängen sorgen Ingrid Schmidt (Klarinette), Micha-



**Die Schuihausmusi** umrahmt den amüsanten Nachmittag. – Foto: Pongratz

ela Ertl-Altmann (Flöte), Emil Jarolim, Walter Schmidt (Geige), Hans Pongratz (Akkordeon), Astrid Ritzinger (Gitarre) und Markus Ritzinger (Kontrabass) dafür, dass der amüsante Nachmittag ein Sahnehäubchen bekommt.

Zudem kann die Sonderausstellung „Das waldlerische Krippenwunder – Bethlehem mit Präsident und Bauernknecht“ besichtigt werden. Durch großzügige Platzierung der 264 Figuren können in der weltweit einzigartigen Stofffigurenkrippe winzige Details entdeckt und die Kunstfertigkeit der Stoffbildhauerin Maria Pscheidl-Krystek bestaunt werden. Zusätzliche Audio-, Video- und PC-Stationen lassen die dargestellten Personen lebendig werden. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-17 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen (außer Hl. Abend) von 10-17 Uhr. Am Sonntag, 25. Dezember, 16 Uhr, lädt Krippenreferent Heinz Häusler zu einer Sonderführung ein. Weitere Informationen: [www.nlm-regen.de](http://www.nlm-regen.de). – bb